

AUF DEM WEG ZUR MATURA

Thema: Lyrik

A

Verfassen Sie eine **Textinterpretation**.Lesen Sie die beiden Gedichte *Erstes Begegnen* von Ida Gräfin von Hahn-Hahn (1835) und Joseph Christian Freiherr von Zedlitz (1859).Schreiben Sie nun die Textinterpretation und bearbeiten Sie dabei folgende **Arbeitsaufträge**:

- Geben Sie die wesentlichen inhaltlichen Aspekte der beiden Gedichte wieder.
- Analysieren Sie die beiden Gedichte in Bezug auf formale und sprachliche Besonderheiten.
- Deuten Sie die beiden Gedichte, indem Sie die Perspektive des jeweiligen lyrischen Ichs vergleichen.

Schreiben Sie zwischen 540 und 660 Wörter. Markieren Sie Absätze mittels Leerzeilen.

Textbeilage 1

Ida Gräfin von Hahn-Hahn: Erstes Begegnen (1835)

Mir ist, als kennst' ich dich seit Jahren,
 2 So heimisch fühl' ich mich bei dir,
 Nie hab' ich solche Ruh' erfahren,
 4 Wie du mir bringst; o bleibe hier!

Mir ist, als müßt' ich dir vertrauen
 6 Mein Schiffein auf dem Lebensmeer,
 Um fest auf deine Kraft zu bauen,
 8 Wenn's meinem Ruder folgt nicht mehr.

Mir ist, als müsse ich dir klagen,
 10 Was nimmer sonst mein Mund verräth;
 Du bringst ja Glück, verscheuchst die Plagen,
 12 Und schwieg' ich, – hätt's dein Aug' erspäht.

Mir ist's, als könnt' ich niemals lassen
 14 Von diesem lieben, holden Blick;
 Am Grabe würd' er mich erfassen,
 16 Das Leben strömt aus ihm zurück.

Mir ist, als wär' ich ganz dein eigen,
 18 Ein Theil von dir, vielleicht dein Traum,
 Vielleicht dein Glück – die Worte schweigen! –
 20 Ach, wohnt es auf der Erde Raum? –

QUELLE: https://gedichte.xbib.de/Hahn-Hahn_gedicht_Erstes+Begegnen.htm; (abgerufen am 08.08.2023; Original-Rechtschreibung)

Textbeilage 2

Joseph Christian Freiherr von Zedlitz: Erstes Begegnen (1859)

Die Frau, die ich jüngst gesehen,
2 Sie hat ein hold Gesicht,
Und süß, melodisch wehen
4 Die Töne, wenn sie spricht.

Und was sie spricht, ist sinnig,
6 Anmuthig, nicht geziert;
Sie fühlt – so scheint es, – innig, –
8 Doch leicht ist's, daß man irrt! –

QUELLE: https://gedichte.xbib.de/Zedlitz_gedicht_Erstes+Begegnen.htm; (abgerufen am 08.08.2023; Original-Rechtschreibung)

INFOBOX

Ida Gräfin von Hahn-Hahn (1805–1880) war eine deutsche Schriftstellerin. Sie verfasste vor allem Lyrik und Romane, in denen es um unterdrückte und benachteiligte (adelige) Frauen geht, die geistig frei und dem Mann gleichgestellt leben wollen. Auch Reiseberichte gehörten zu ihrem Repertoire.

Joseph Christian Freiherr von Zedlitz (1790–1862) war ein österreichischer Schriftsteller und Berufsoffizier. Problematisch war seine Tätigkeit als publizistischer Mitarbeiter des Fürsten Metternich. Vor allem verfasste er historisierende und patriotische Lyrik sowie Dramen, die sich an der spanischen Literatur orientierten.